Assistenz-Professur Theorie der Bilder

eikones

eikones, der an der Universität Basel verankerte Nationale Forschungsschwerpunkt Bildkritik, hat eine

Assistenzprofessur "Theorie der Bilder"

neu zu besetzen. Diese 100%-Stelle ist auf 5 Jahre befristet.

Wir suchen eine Persönlichkeit, die das Feld der Bildreflexion beziehungsweise der Bildtheorie vertritt und diese mit empirischer Kenntnis relevanter Phänomene der Kunst, der Fotografie und des Films bzw. des Bildes in Wissenschaft und Technik verknüpfen kann. Sie leitet das integrierte Graduierten-kolleg "Bild und Zeit" und nimmt weitere Aufgaben im Rahmen des NFS Bildkritik wahr (siehe www.eikones.ch).

Anforderungen: Exzellente Leistungsausweise und profunde Kenntnisse auf dem ausgeschriebenen Gebiet sowie breite Erfahrung in interdisziplinärer Zusammenarbeit; Promotion (nicht länger als 5 Jahre zurückliegend), ggf. Habilitation. Ausgezeichnete mündliche und schriftliche Deutsch- und Englisch-kenntnisse werden vorausgesetzt, weitere Sprachen (Französisch, Italienisch u.a.) sind erwünscht.

Assistenzprofessuren sind Instrumente zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Wir stre-ben eine Erhöhung des Anteils von Frauen an und bieten ein attraktives Arbeitsumfeld sowie in jeder Hinsicht interessante Konditionen.

Qualifizierte Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, die üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Verzeichnis der Publikationen und Lehrveranstaltungen, laufende und geplante Projekte) ohne Schriften bis zum 14. März 2009 einzureichen an das Dekanat der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Basel, Bernoullistrasse 28, CH-4056 Basel.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Dr. Orlando Budelacci, Geschäftsführer von eikones, Tel. ++41 61 267 18 05, zur Verfügung.

Quellennachweis:

JOB: Assistenz-Professur Theorie der Bilder. In: ArtHist.net, 13.02.2009. Letzter Zugriff 13.07.2025. <https://arthist.net/archive/31312>.